

Im Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Zentrale (Dienstort Dresden), ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

**der Referatsleitung 11 (m/w/d)
„Personalangelegenheiten“**

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bedienstete, die in einem Beschäftigungs- oder Beamtenverhältnis mit dem Freistaat Sachsen stehen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst neben der Leitung des Referats insbesondere:

- Wahrnehmung der fachlichen Gesamtverantwortung für die Bearbeitung der Personalangelegenheiten der Bediensteten des LASuV,
- Sicherstellung einer einheitlichen Personalbetreuung im LASuV, u. a. durch fachliche Anleitung der Niederlassungen, Vereinheitlichung der Eingruppierungspraxis im LASuV,
- Bearbeitung arbeits- und dienstrechtlicher Themenstellungen,
- Bündelung und Ausgleich der Personalinteressen aller Dienststellen des LASuV,
- Unterstützung der Behördenleitung bei der Konzeption und Umsetzung personalstrategischer Projekte unter Berücksichtigung der haushälterischen Rahmenbedingungen,
- Zusammenarbeit mit den Interessenvertretungen, insbesondere Vertretung der Dienststellenleitung in Personalratssitzungen sowie
- Aufstellung und Vollzug des Personalhaushaltes des LASuV sowie die Bewirtschaftung diverser Haushaltstitel.

Vorausgesetzt werden:

- ein Abschluss als Volljurist/in oder einer anderen zur Aufgabenwahrnehmung geeigneten wissenschaftlichen Hochschulqualifikation oder der erfolgreiche Abschluss einer Qualifizierungsmaßnahme gemäß § 27 Abs. 2 SächsBG, § 22 SächsLVO in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder Finanz- und Steuerverwaltung oder einer dieser nach früherem Recht vergleichbaren und gleichwertigen Maßnahme,
- vertiefte Kenntnisse in den oben genannten Aufgabengebieten sowie
- dass Sie einen Dienstposten bekleiden der mindestens mit der Besoldungsgruppe A 14 bewertet ist bzw. Ihnen Tätigkeiten mindestens der Entgeltgruppe 14 TV-L dauerhaft übertragen sind.

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen in der Koordination und in der Personalarbeit einer Behörde, die sich in mehrere unterschiedliche Dienststellen gliedert,
- Erfahrungen bei der Begleitung arbeitsrechtlicher Streitigkeiten sowie
- Kenntnisse in der Personalführung.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter der

**Kennziffer 061-2021
bis zum 26. Oktober 2021**

an das
Landesamt für Straßenbau
und Verkehr
Referat Personal
Stauffenbergallee 24
01099 Dresden

Es wird darum gebeten, mit der Bewerbung Ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte zu erklären.

Als **Ansprechpartner** steht Ihnen
Herr Mathias Tegtmeyer
Telefon 0351/8139-1000
zur Verfügung.

Wir erwarten, dass Sie:

- die Aufgaben auch unter Zeitdruck mit hoher Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, zeitlicher Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Diskretion erledigen,
- konzeptionelles, strategisches und analytisches Denkvermögen sowie Konfliktfähigkeit besitzen,
- selbstständig, gut organisiert, strukturiert und ergebnisorientiert arbeiten,
- ein hohes Maß an Verhandlungsgeschick, Entscheidungsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Kooperationsfähigkeit, Organisations- und Durchsetzungsvermögen aufweisen,
- adressatengerecht kommunizieren und sicher auftreten sowie
- über eine hohe Sozialkompetenz verfügen.

Wir bieten Ihnen neben einer interessanten beruflichen Herausforderung:

- eine tarifgerechte Vergütung,
- die Möglichkeit zur regelmäßigen Fortbildung,
- eine Zusatzversorgung in Form der VBL-Betriebsrente,
- ein Jobticket (bei Bedarf),
- eine flexible Gleitzeitregelung sowie
- je nach Stellenanforderung die Möglichkeit zu Telearbeit und Teilzeit.

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung zugeordnet und bietet Entwicklungsmöglichkeiten bis Besoldungsgruppe A 15. Die auszuübenden Tätigkeiten sind mit Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bewertet.

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte oder ihnen Gleichgestellte – Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen – werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt und werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Falls Sie sich per E-Mail bewerben, senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (inkl. sämtlicher Nachweise) bitte in Form von **einem** Word- oder PDF-Dokument an die E-Mail-Adresse:

bewerbung@lasuv.sachsen.de

Bitte beachten Sie, dass keine verschlüsselte elektronische Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erfolgen kann.

Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen bis acht Wochen nach der Entscheidung zur Stellenbesetzung aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung für Bewerbungen beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://www.lasuv.sachsen.de/karriere.html>